

Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im September 2023



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Aschaffenburg

Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im September 2023

- Rückgang der Arbeitslosigkeit in Stadt und Landkreis Aschaffenburg
- 8.655 Arbeitslose, 349 weniger als im August, zwei weniger als vor einem Jahr
- 473 neue Stellen, 197 weniger als im August, 187 weniger als vor einem Jahr
- Arbeitslosenquote September 4,0 Prozent
(August 2023: 4,2 Prozent, September 2022: 4,1 Prozent)
- Quote Landkreis Aschaffenburg: 3,3 Prozent; Landkreis Miltenberg: 3,7 Prozent;
Stadt Aschaffenburg: 6,3 Prozent

Schon gewusst?

**Ausbildung sichert Zukunft –
Auch jetzt noch beraten lassen und durchstarten
Angebote der Berufsberatung vor dem Erwerbsleben**



Faktor A Newsletter auch als App - www.ba-arbeitgebernews.de

So erreichen Sie Ihren Arbeitgeber-Service am Bayerischen Untermain
Telefonnummer **0800 4 5555 20** (kostenfrei)



Stabilität auf dem lokalen Arbeitsmarkt hält an

Rückgang der Arbeitslosigkeit in Stadt und Landkreis Aschaffenburg

Der Bestand an Arbeitslosen im Agenturbezirk Aschaffenburg geht im September 2023 zurück und liegt nun wieder auf dem Niveau des Vorjahresmonats. So sind im aktuellen Berichtsmonat 8.655 Menschen in der Region arbeitslos gemeldet. Das sind 349 Personen oder 3,9 Prozent weniger als im Vormonat und 2 Personen weniger als vor einem Jahr. Saisontypisch reduziert sich im aktuellen Berichtsmonat insbesondere der Arbeitslosenbestand an Jüngeren fünfzehn bis unter fünfundzwanzig Jahre. Der Bestand an arbeitslosen Menschen über fünfzig Jahre und älter steigt dagegen im Vorjahresvergleich leicht an.

Betrachtet man die Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen, so sinkt der Bestand an Arbeitslosen im SGB III im Vergleich zum Vormonat um 248 Personen oder 6,0 Prozent, steigt jedoch im Vergleich zum Vorjahresmonat um 309 Personen oder 8,6 Prozent an. Im Rechtskreis SGB II sinkt der Bestand an Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat um 101 Personen oder 2,1% und vor allem auch um 311 Personen oder 6,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat.

Die Arbeitslosenquote im Agenturbezirk geht entsprechend zurück und liegt im September nun bei 4,0 Prozent. Dies entspricht 0,2 Prozentpunkten weniger als im Vormonat und auch 0,1 Prozentpunkte weniger als im Vorjahresmonat. Die Arbeitslosenquote in der Stadt Aschaffenburg sinkt ebenfalls um 0,2 Prozentpunkte im Vergleich zu August auf 6,3 Prozent, der Landkreis Aschaffenburg verbessert sich um 0,3 Prozentpunkte auf 3,3 Prozent. Im stärker industriell geprägten Landkreis Miltenberg verbleibt die Arbeitslosenquote im September bei 3,7 Prozent.

Der aktuelle Berichtsmonat zeigt sich dynamisch. Die Zahl der Zugänge aus Erwerbstätigkeit nimmt im September erneut leicht zu und liegt nun bei 920 Zugängen. Dies sind 21 Personen oder 2,3 Prozent mehr als im Vormonat und auch 61 Personen oder 7,1 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Die Zahl der Abgänge in Erwerbstätigkeit liegt im September bei 826 und steigt somit deutlich an. Es handelt sich um 222 Personen oder 36,8 Prozent mehr als im Vormonat und auch um 112 Personen oder 15,7 Prozent mehr als im Vorjahresmonat.

„Die Arbeitsmarkt in der Region zeigt sich nach wie vor stabil, obgleich die Stimmung in vielen Unternehmen verhalten ist und die Konjunkturerwartungen sukzessive nach unten korrigiert werden.“, so Matthias Stanzel, Geschäftsführer Operativ zur aktuellen Situation am Bayerischen Untermain. „Die schwache Konjunktur hinterlässt auf dem Arbeitsmarkt Spuren, wir gehen jedoch weiterhin davon aus, dass die konjunkturellen Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt auch im Herbst überschaubar bleiben werden.“

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigung entwickelt sich im September analog zur Arbeitslosigkeit. Sie nimmt im aktuellen Berichtsmonat leicht ab und liegt nun bei 11.025 Personen. Dies sind 250 Menschen oder 2,2 Prozent weniger als im Vormonat, jedoch 321 Personen oder 3,0 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmende an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind.

Hohe Ausbildungsbereitschaft am Bayerischen Untermain hält an - Auch jetzt noch beraten lassen und kurzfristig durchstarten!

Das Berichtsjahr 2022/2023 in Sachen Ausbildungsvermittlung endet am 30. September 2023. Die Veröffentlichung der Ausbildungsbilanz erfolgt mit der Arbeitsmarktberichterstattung Oktober am 2. November. Ungeachtet dessen bietet der lokale Ausbildungsmarkt auch in diesem Herbst noch vielfältige Chancen und Möglichkeiten für junge Menschen. Die Bereitschaft von Unternehmen Auszubildende einzustellen, ist auch jetzt noch ungebrochen hoch.

*„Die Zeiten, in denen Bewerbungsfristen in Stein gemeißelt waren, sind vorbei. Zahlreiche Betriebe aus allen Branchen suchen auch jetzt noch bundesweit und in unserer Region nach jungen Menschen, die kurzfristig eine Ausbildung beginnen möchten.“, so Matthias Stanzel, Geschäftsführer Operativ der Agentur für Arbeit Aschaffenburg zu den vielfältigen Möglichkeiten auf dem lokalen Ausbildungsmarkt. „Nicht nur der Bedarf an Arbeits- und Fachkräften, sondern gerade auch die Suche nach Nachwuchskräften ist ungebrochen hoch. Unsere Expertinnen und Experten der Berufsberatung unterstützen gerne persönlich, telefonisch und digital bei jedem Schritt. Individuelle Beratungsgespräche können unter **06021 390 600** vereinbart werden.“*

Weiterhin gute Beschäftigungschancen in der Region

Ende März 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Agenturbezirk Aschaffenburg auf 149.214 Beschäftigte. Im Vergleich zum Vorquartal geht das Beschäftigungsniveau minimal zurück (-802/ -0,5%), gegenüber dem Vorjahresquartal zeigt sich jedoch ein leichter Aufwuchs (+1.211/ +0,8%). Die stärkste Zunahme an sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung gegenüber dem Vorjahresquartal zeigt sich im Bereich Verkehr und Lagerei (+950/ +11,7 %). Am ungünstigsten gestaltet sich dagegen die Entwicklung im Bereich der Immobilien (-522/ -5,0%).

Stellenbestand und -zugang: Herausforderung Fachkräftebedarf

Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen geht im September im Vergleich zum Vormonat leicht zurück und liegt nun bei 3.508 Angeboten. Dies sind 55 Stellen oder 1,5 Prozent weniger als im August und vor allem auch 382 Stellen oder 9,8 Prozent weniger als im Vorjahresmonat.

Der Zugang an Arbeitsstellen geht im aktuellen Berichtsmonat deutlich zurück. So werden dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit 473 neue Stellen gemeldet. Dies sind 197 Stellen oder 29,4 Prozent weniger als im Vormonat und auch 187 Angebote oder 28,3 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Personalbedarf melden im aktuellen Berichtsmonat insbesondere die Dienstleistungsbranche und der Handel.

„Der Nachfrage nach Fach- und Arbeitskräften gerecht zu werden, ist eine der großen Herausforderungen unserer Zeit.“, so Matthias Stanzel, Geschäftsführer Operativ der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. „Ein wichtiger Schlüssel wird es hierbei künftig sein, bestehendes Personal zu binden und zukunftsorientiert weiterzubilden. Wir setzen daher intensiv, individuell und passgenau auf Beratung in Sachen Weiterbildung und Qualifizierung.“

Auswirkungen der ukrainischen Fluchtmigration auf den lokalen Arbeitsmarkt

Geflüchteten Ukrainerinnen und Ukrainern wird mit der Erteilung der Aufenthaltserlaubnis nach § 24 Aufenthaltsgesetz der Zugang zum Arbeitsmarkt ermöglicht. Seit 1. Juni 2022 können sie Leistungen aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende SGB II erhalten. Menschen, die seit Februar 2022 aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet sind, werden somit seit 1. Juni 2022 von den lokalen Jobcentern betreut. Sie wechseln vom Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in die Grundsicherung (SGB II).

Die Zahl der im Agenturbezirk Aschaffenburg gemeldeten erwerbsfähigen Personen (GeP) mit ukrainischer Staatsangehörigkeit liegt im aktuellen Monatsbericht bei 1.807, was erneut einem leichten Rückgang im Vergleich zum Vormonat entspricht (-21). Es handelt sich in erster Linie um junge Menschen und Frauen. Auch die Zahl der Arbeitslosen unter diesen Personen im Bestand geht im aktuellen Monatsbericht erneut leicht zurück und liegt nun bei 727 (-39).

Viele im Agenturbezirk Aschaffenburg gemeldete erwerbsfähige Personen besuchen aktuell Integrationskurse, die ihnen die notwendigen Sprachkenntnisse für einen erfolgreichen Einstieg in den lokalen Arbeitsmarkt vermitteln sollen. Sie zählen nicht als arbeitslos.

Anzeigen zur Kurzarbeit und realisierte Kurzarbeit auf niedrigem Niveau

Die Zahl der Neuanzeigen auf Kurzarbeit verbleibt im aktuellen Monatsbericht auf niedrigem Niveau. So liegen im September 10 neue Anzeigen für potenziell 196 Beschäftigte vor. Die neu eingegangenen Anzeigen betreffen im aktuellen Monatsbericht in erster Linie das verarbeitende Gewerbe.

Wie hoch die tatsächliche Inanspruchnahme des Kurzarbeitergeldes ausgefallen ist, lässt sich anhand der realisierten Kurzarbeit ausweisen. Diese Daten liegen mit einer Wartezeit von fünf Monaten vor, da die Betriebe drei Monate Zeit für die Einreichung der Anträge auf Abrechnung haben. Im Kalendermonat März 2023 erhielten 32 Betriebe bzw. Betriebszweige und 1.465 Personen Kurzarbeitergeld. Das sind 15,8 Prozent weniger Betriebe und 69,8 Prozent mehr Personen im Vergleich zum Vormonat. Die Top drei der von realisierter Kurzarbeit betroffenen Wirtschaftsabteilungen in der Region nach Anzahl der betroffenen Personen im Monat März 2023 waren erneut die Herstellung von Kraftwagenteilen, die Herstellung chemischer Erzeugnisse und der Maschinenbau.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2022		Aug 2022		Jul 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	14.043	14.620	14.391	-577	-3,9	-63	-0,4	2,9	6,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	8.655	9.004	8.475	-349	-3,9	-2	-0,0	4,6	6,8	
52,8% Männer	4.568	4.761	4.473	-193	-4,1	256	5,9	12,0	11,4	
47,2% Frauen	4.087	4.243	4.002	-156	-3,7	-258	-5,9	-2,7	2,1	
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	896	1.070	835	-174	-16,3	-81	-8,3	1,2	4,0	
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	236	309	205	-73	-23,6	-87	-26,9	-4,0	4,6	
37,3% 50 Jahre und älter	3.230	3.309	3.226	-79	-2,4	24	0,7	5,1	5,9	
27,9% dar. 55 Jahre und älter	2.416	2.467	2.401	-51	-2,1	86	3,7	7,9	8,4	
26,9% Langzeitarbeitslose	2.330	2.319	2.193	11	0,5	428	22,5	24,6	18,9	
9,5% Schwerbehinderte Menschen	825	823	797	2	0,2	30	3,8	7,7	1,7	
39,0% Ausländer	3.378	3.453	3.301	-75	-2,2	-348	-9,3	-4,0	2,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.146	2.491	2.220	-345	-13,8	-108	-4,8	-4,6	-11,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	920	899	826	21	2,3	61	7,1	4,9	-0,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	434	771	683	-337	-43,7	6	1,4	3,6	49,5	
seit Jahresbeginn	19.849	17.703	15.212	x	x	667	3,5	4,6	6,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.492	1.957	2.091	535	27,3	282	12,8	1,2	18,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	826	604	631	222	36,8	112	15,7	11,6	14,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	700	342	472	358	104,7	99	16,5	-14,7	18,3	
seit Jahresbeginn	19.249	16.757	14.800	x	x	1.858	10,7	10,4	11,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,2	3,9	x	x	x	4,1	4,0	3,7	
dar. Männer	4,0	4,1	3,9	x	x	x	3,8	3,7	3,5	
Frauen	4,1	4,2	4,0	x	x	x	4,4	4,4	4,0	
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,8	3,7	x	x	x	4,5	4,8	3,7	
15 bis unter 20 Jahre	3,3	4,3	2,8	x	x	x	4,7	4,7	2,9	
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,0	x	x	x	4,0	3,9	3,8	
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,5	x	x	x	4,5	4,5	4,3	
Ausländer	12,2	12,5	12,0	x	x	x	14,5	14,0	12,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,6	4,3	x	x	x	4,5	4,4	4,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.276	9.618	9.166	-342	-3,6	-122	-1,3	2,9	5,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.954	11.211	10.948	-257	-2,3	298	2,8	5,4	9,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.025	11.275	11.017	-250	-2,2	321	3,0	5,5	10,1	
Unterbeschäftigungsquote	5,1	5,2	5,1	x	x	x	5,0	5,0	4,6	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.528	3.757	3.563	-229	-6,1	355	11,2	15,0	16,3	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.754	10.858	10.792	-104	-1,0	348	3,3	3,0	3,4	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.390	4.351	4.359	39	0,9	-133	-2,9	-4,5	-3,5	
Bedarfsgemeinschaften	7.884	7.934	7.875	-50	-0,6	191	2,5	2,2	2,2	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	473	670	765	-197	-29,4	-187	-28,3	-6,0	9,6	
Zugang seit Jahresbeginn	5.895	5.422	4.752	x	x	-788	-11,8	-10,0	-10,5	
Bestand	3.508	3.563	3.705	-55	-1,5	-382	-9,8	-9,4	-5,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.047	6.516	6.233	-469	-7,2	270	4,7	7,3	5,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.916	4.164	3.811	-248	-6,0	309	8,6	13,2	12,7
55,6% Männer	2.177	2.296	2.123	-119	-5,2	199	10,1	15,3	12,3
44,4% Frauen	1.739	1.868	1.688	-129	-6,9	110	6,8	10,7	13,2
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	469	595	457	-126	-21,2	45	10,6	13,1	17,2
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	83	113	79	-30	-26,5	6	7,8	1,8	23,4
44,9% 50 Jahre und älter	1.760	1.819	1.754	-59	-3,2	22	1,3	5,6	3,8
36,8% dar. 55 Jahre und älter	1.443	1.483	1.432	-40	-2,7	12	0,8	6,0	3,8
12,1% Langzeitarbeitslose	474	475	451	-1	-0,2	12	2,6	4,9	-3,2
11,6% Schwerbehinderte Menschen	454	458	434	-4	-0,9	-14	-3,0	2,2	-3,1
21,4% Ausländer	837	837	792	-	-	173	26,1	30,2	26,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.303	1.464	1.328	-161	-11,0	59	4,7	4,2	14,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	814	760	706	54	7,1	95	13,2	7,3	15,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	230	383	350	-153	-39,9	16	7,5	-5,2	22,0
seit Jahresbeginn	11.850	10.547	9.083	x	x	1.032	9,5	10,2	11,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.518	1.077	1.140	441	40,9	240	18,8	1,0	19,5
dar. in Erwerbstätigkeit	644	460	492	184	40,0	108	20,1	16,8	20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	393	164	218	229	139,6	66	20,2	-10,9	23,9
seit Jahresbeginn	11.002	9.484	8.407	x	x	749	7,3	5,7	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,6
dar. Männer	1,9	2,0	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Frauen	1,7	1,9	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,7	2,0	x	x	x	1,9	2,4	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,6	1,1	x	x	x	1,1	1,6	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,8	2,7	2,7
Ausländer	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,6	2,5	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.016	4.247	3.911	-231	-5,4	332	9,0	12,8	12,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.372	4.570	4.303	-198	-4,3	353	8,8	10,7	12,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.441	4.632	4.372	-191	-4,1	376	9,2	10,9	12,7
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.528	3.757	3.563	-229	-6,1	355	11,2	15,0	16,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.996	8.104	8.158	-108	-1,3	-333	-4,0	-0,4	6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.739	4.840	4.664	-101	-2,1	-311	-6,2	-1,9	2,4
50,5% Männer	2.391	2.465	2.350	-74	-3,0	57	2,4	9,2	10,6
49,5% Frauen	2.348	2.375	2.314	-27	-1,1	-368	-13,5	-11,2	-4,7
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	427	475	378	-48	-10,1	-126	-22,8	-10,5	-8,5
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	153	196	126	-43	-21,9	-93	-37,8	-7,1	-4,5
31,0% 50 Jahre und älter	1.470	1.490	1.472	-20	-1,3	2	0,1	4,6	8,4
20,5% dar. 55 Jahre und älter	973	984	969	-11	-1,1	74	8,2	10,8	15,9
39,2% Langzeitarbeitslose	1.856	1.844	1.742	12	0,7	416	28,9	31,0	26,4
7,8% Schwerbehinderte Menschen	371	365	363	6	1,6	44	13,5	15,5	8,0
53,6% Ausländer	2.541	2.616	2.509	-75	-2,9	-521	-17,0	-11,4	-3,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	843	1.027	892	-184	-17,9	-167	-16,5	-14,9	-33,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	106	139	120	-33	-23,7	-34	-24,3	-6,7	-46,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	204	388	333	-184	-47,4	-10	-4,7	14,1	95,9
seit Jahresbeginn	7.999	7.156	6.129	x	x	-365	-4,4	-2,7	-0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	974	880	951	94	10,7	42	4,5	1,4	17,1
dar. in Erwerbstätigkeit	182	144	139	38	26,4	4	2,2	-2,0	-1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	307	178	254	129	72,5	33	12,0	-18,0	13,9
seit Jahresbeginn	8.247	7.273	6.393	x	x	1.109	15,5	17,2	19,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,4	2,3	2,1
dar. Männer	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Frauen	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,7	2,7	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,1	1,7	x	x	x	2,5	2,4	1,9
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,7	1,7	x	x	x	3,6	3,1	1,9
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,6
Ausländer	9,2	9,5	9,1	x	x	x	11,9	11,5	10,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,6	2,5	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.259	5.371	5.255	-112	-2,1	-455	-8,0	-3,8	0,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.583	6.642	6.645	-59	-0,9	-54	-0,8	2,0	8,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.584	6.643	6.645	-59	-0,9	-55	-0,8	2,0	8,5
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,0	2,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.754	10.858	10.792	-104	-1,0	348	3,3	3,0	3,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.390	4.351	4.359	39	0,9	-133	-2,9	-4,5	-3,5
Bedarfsgemeinschaften	7.884	7.934	7.875	-50	-0,6	191	2,5	2,2	2,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2023 bis September 2023.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

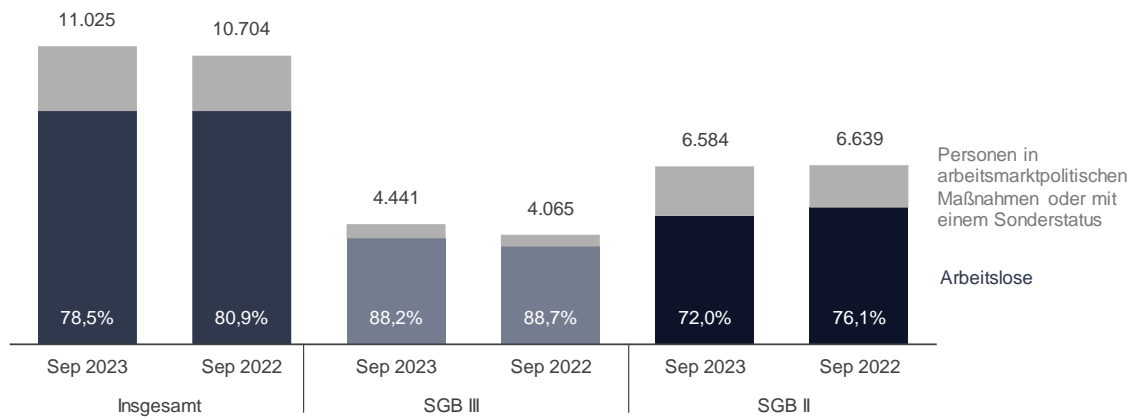
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

September 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2023	Aug 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Sep 2022		Aug 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	8.655	9.004	-349	-3,9	-2	-0,0	4,6	6,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	621	614	7	1,1	-120	-16,2	-16,9	-13,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	385	373	12	3,2	-6	-1,5	-2,9	-0,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	236	241	-5	-2,1	-114	-32,6	-32,1	-29,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.276	9.618	-342	-3,6	-122	-1,3	2,9	5,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.679	1.593	86	5,4	421	33,5	24,0	45,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	267	250	17	6,8	4	1,5	10,1	9,9
Arbeitsgelegenheiten	123	110	13	11,8	16	15,0	5,8	14,3
Fremdförderung	935	883	52	5,9	364	63,7	55,2	82,2
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-1	-16,7	-16,7	-16,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	77	76	1	1,3	-1	-1,3	-1,3	-1,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	271	269	2	0,7	38	16,3	-10,9	32,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.954	11.211	-257	-2,3	298	2,8	5,4	9,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	71	63	8	12,7	23	47,9	21,2	50,0
Gründungszuschuss	70	62	8	12,9	24	52,2	24,0	60,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.025	11.275	-250	-2,2	321	3,0	5,5	10,1
Unterbeschäftigungsquote	5,1	5,2	x	x	x	5,0	5,0	4,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,5	79,9	x	x	x	80,9	80,6	79,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

September 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2023	Aug 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Sep 2022		Aug 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.916	4.164	-248	-6,0	309	8,6	13,2	12,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	100	83	17	20,5	23	29,9	-3,5	-5,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	100	83	17	20,5	23	29,9	-3,5	-5,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.016	4.247	-231	-5,4	332	9,0	12,8	12,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	356	323	33	10,2	21	6,3	-10,5	12,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	190	174	16	9,2	-	-	5,5	16,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	41	41	-	-	-8	-16,3	-6,8	-1,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	125	108	17	15,7	29	30,2	-28,9	11,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.372	4.570	-198	-4,3	353	8,8	10,7	12,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	70	62	8	12,9	24	52,2	24,0	60,5
Gründungszuschuss	70	62	8	12,9	24	52,2	24,0	60,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.441	4.632	-191	-4,1	376	9,2	10,9	12,7
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,2	89,9	x	x	x	88,7	88,1	87,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.739	4.840	-101	-2,1	-311	-6,2	-1,9	2,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	520	531	-11	-2,1	-144	-21,7	-18,7	-14,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	284	290	-6	-2,1	-30	-9,6	-2,7	0,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	236	241	-5	-2,1	-114	-32,6	-32,1	-29,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.259	5.371	-112	-2,1	-455	-8,0	-3,8	0,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.323	1.270	53	4,2	400	43,3	37,4	58,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	78	77	1	1,3	5	6,8	24,2	-3,5
Arbeitsgelegenheiten	123	110	13	11,8	16	15,0	5,8	14,3
Fremdförderung	894	842	52	6,2	372	71,3	60,4	91,4
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-1	-16,7	-16,7	-16,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	77	76	1	1,3	-1	-1,3	-1,3	-1,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	146	161	-15	-9,3	9	6,6	7,3	53,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.583	6.642	-59	-0,9	-54	-0,8	2,0	8,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	-100,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.584	6.643	-59	-0,9	-55	-0,8	2,0	8,5
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,1	x	x	x	3,1	3,0	2,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,0	72,9	x	x	x	76,1	75,7	74,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

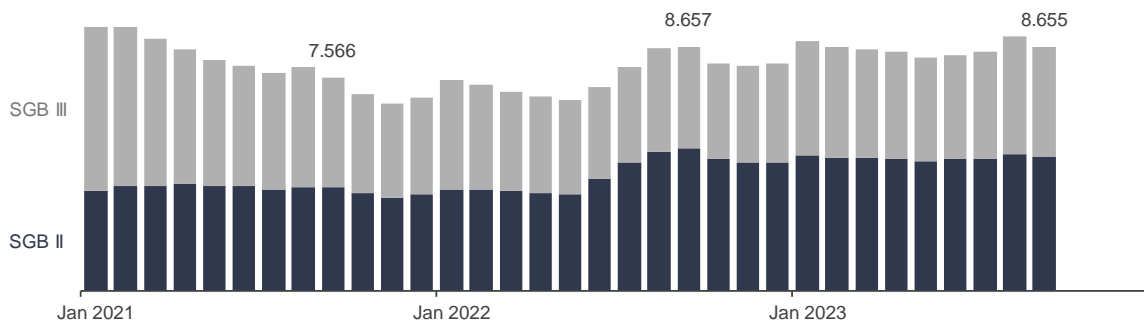
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

September 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 349 auf 8.655 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Arbeitslosenbestand praktisch nicht verändert (-2). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 4,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.916, das sind 248 weniger als im Vormonat und 309 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.739 Arbeitslose, das ist ein Minus von 101 gegenüber August; im Vergleich zum September 2022 waren es 311 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	8.655	-349	-3,9	-2	-0,0	4,0	4,2	4,1
Männer	4.568	-193	-4,1	256	5,9	4,0	4,1	3,8
Frauen	4.087	-156	-3,7	-258	-5,9	4,1	4,2	4,4
15 bis unter 25 Jahre	896	-174	-16,3	-81	-8,3	4,0	4,8	4,5
15 bis unter 20 Jahre	236	-73	-23,6	-87	-26,9	3,3	4,3	4,7
50 Jahre und älter	3.230	-79	-2,4	24	0,7	4,0	4,1	4,0
55 Jahre und älter	2.416	-51	-2,1	86	3,7	4,6	4,6	4,5
Deutsche	5.277	-274	-4,9	346	7,0	2,8	3,0	2,6
Ausländer	3.378	-75	-2,2	-348	-9,3	12,2	12,5	14,5
Rechtskreis SGB III	3.916	-248	-6,0	309	8,6	1,8	1,9	1,7
Männer	2.177	-119	-5,2	199	10,1	1,9	2,0	1,7
Frauen	1.739	-129	-6,9	110	6,8	1,7	1,9	1,6
15 bis unter 25 Jahre	469	-126	-21,2	45	10,6	2,1	2,7	1,9
15 bis unter 20 Jahre	83	-30	-26,5	6	7,8	1,1	1,6	1,1
50 Jahre und älter	1.760	-59	-3,2	22	1,3	2,2	2,2	2,2
55 Jahre und älter	1.443	-40	-2,7	12	0,8	2,7	2,8	2,8
Deutsche	3.079	-248	-7,5	136	4,6	1,6	1,8	1,6
Ausländer	837	-	-	173	26,1	3,0	3,0	2,6
Rechtskreis SGB II	4.739	-101	-2,1	-311	-6,2	2,2	2,2	2,4
Männer	2.391	-74	-3,0	57	2,4	2,1	2,1	2,0
Frauen	2.348	-27	-1,1	-368	-13,5	2,3	2,4	2,7
15 bis unter 25 Jahre	427	-48	-10,1	-126	-22,8	1,9	2,1	2,5
15 bis unter 20 Jahre	153	-43	-21,9	-93	-37,8	2,1	2,7	3,6
50 Jahre und älter	1.470	-20	-1,3	2	0,1	1,8	1,9	1,9
55 Jahre und älter	973	-11	-1,1	74	8,2	1,8	1,9	1,8
Deutsche	2.198	-26	-1,2	210	10,6	1,2	1,2	1,1
Ausländer	2.541	-75	-2,9	-521	-17,0	9,2	9,5	11,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

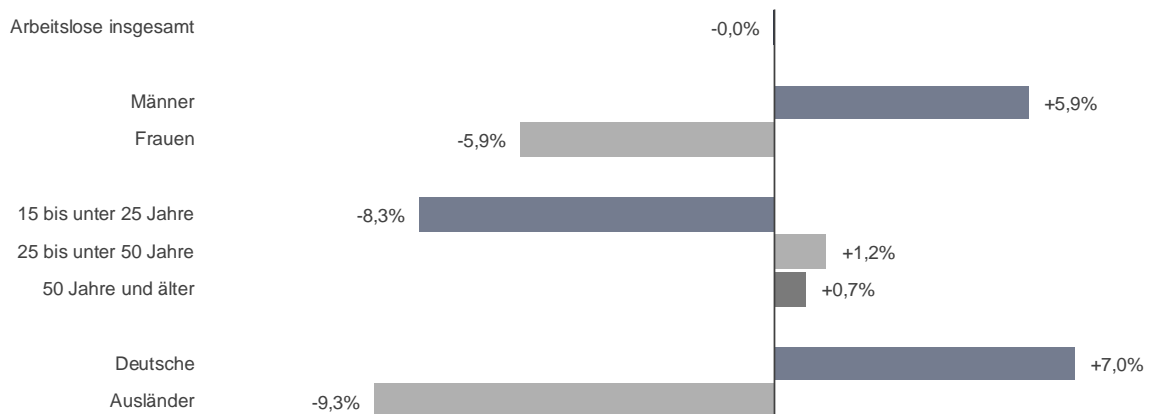
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

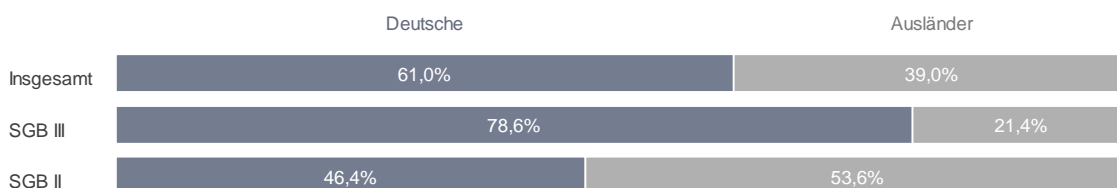
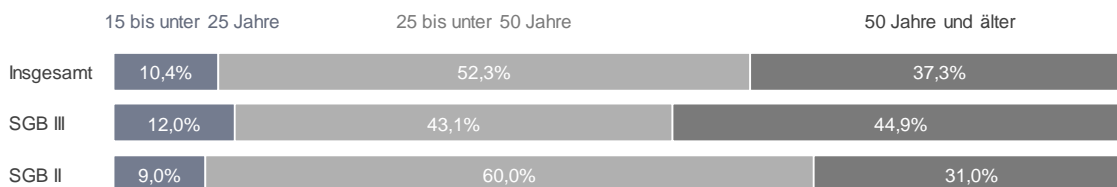
September 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von -9% bei Ausländern bis +7% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

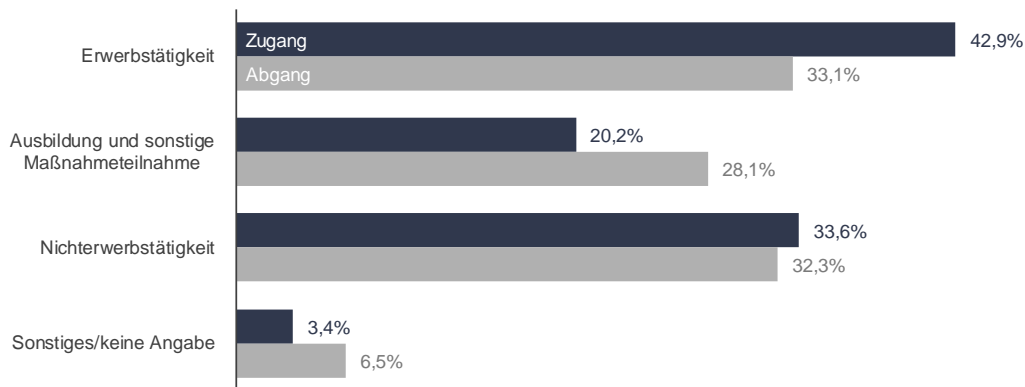
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

September 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 2.146 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 108 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.492 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 282 mehr als im September 2022. Seit Jahresbeginn gab es 19.849 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 667 Meldungen. Dem gegenüber stehen 19.249 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.858 Abmeldungen. Im September meldeten sich 920 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 61 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 826 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 112 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.146	-345	-13,8	-108	-4,8	19.849	667	3,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	920	21	2,3	61	7,1	7.967	545	7,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	873	23	2,7	45	5,4	7.574	461	6,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	-14	-51,9	-1	-7,1	177	12	7,3
Selbständigkeit	21	3	16,7	9	75,0	190	65	52,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	434	-337	-43,7	6	1,4	4.677	607	14,9
Nichterwerbstätigkeit	720	-17	-2,3	-9	-1,2	6.398	610	10,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	406	-69	-14,5	-9	-2,2	4.077	340	9,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	285	47	19,7	1	0,4	2.067	290	16,3
Sonstiges/keine Angabe	72	-12	-14,3	-166	-69,7	807	-1.095	-57,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.492	535	27,3	282	12,8	19.249	1.858	10,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	826	222	36,8	112	15,7	6.126	294	5,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	762	186	32,3	83	12,2	5.694	226	4,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	28	18	180,0	12	75,0	195	31	18,9
Selbständigkeit	31	13	72,2	17	121,4	231	44	23,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	700	358	104,7	99	16,5	4.263	549	14,8
Nichterwerbstätigkeit	804	-50	-5,9	85	11,8	7.517	823	12,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	446	-71	-13,7	87	24,2	4.549	339	8,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	297	47	18,8	1	0,3	2.305	458	24,8
Sonstiges/keine Angabe	162	5	3,2	-14	-8,0	1.343	192	16,7

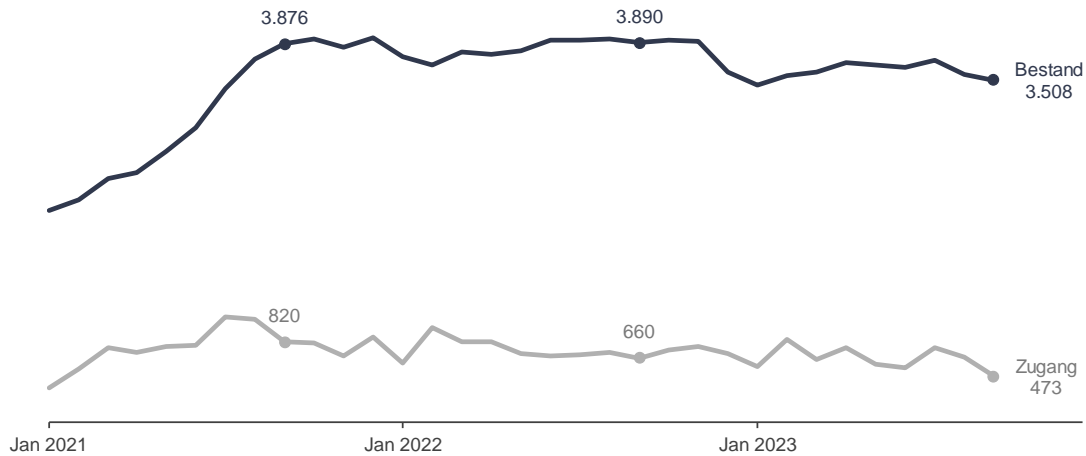
Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
September 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg waren im September 3.508 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Rückgang von 55 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 382 Stellen weniger (-10 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 473 neue Arbeitsstellen, das waren 187 oder 28 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 5.895 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 788 oder 12%. Zudem wurden im September 528 Arbeitsstellen abgemeldet, 166 oder 24 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 5.955 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 730 oder 11%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	473	-197	-29,4	-187	-28,3	5.895	-788	-11,8
dar. sofort zu besetzen	363	-124	-25,5	-96	-20,9	4.513	-670	-12,9
sozialversicherungspflichtig	466	-191	-29,1	-188	-28,7	5.814	-809	-12,2
dar. sofort zu besetzen	357	-123	-25,6	-100	-21,9	4.454	-696	-13,5
Bestand	3.508	-55	-1,5	-382	-9,8	3.595	-231	-6,0
dar. sofort zu besetzen	3.431	7	0,2	-326	-8,7	3.483	-221	-6,0
sozialversicherungspflichtig	3.448	-54	-1,5	-402	-10,4	3.548	-233	-6,2
dar. sofort zu besetzen	3.371	8	0,2	-349	-9,4	3.437	-224	-6,1
Abgang	528	-296	-35,9	-166	-23,9	5.955	-730	-10,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	520	-293	-36,0	-167	-24,3	5.893	-735	-11,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

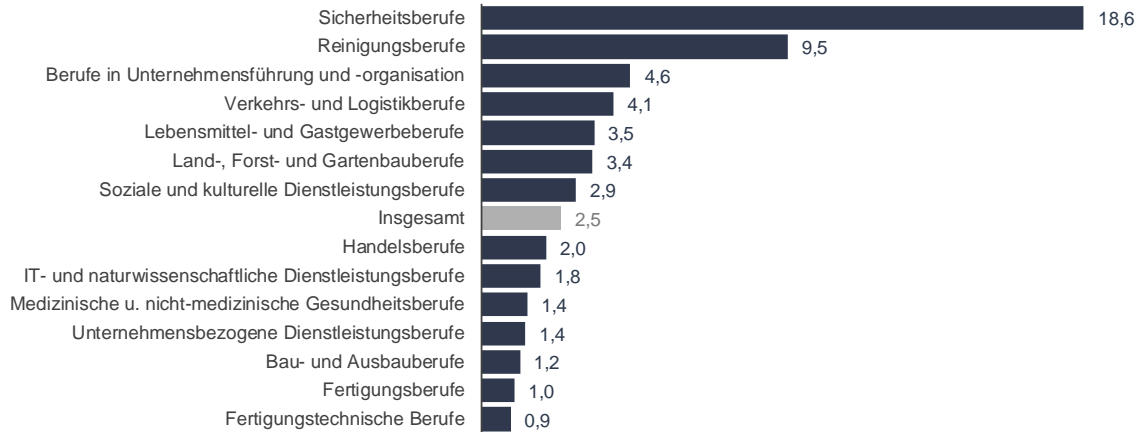
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

September 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Sep 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.655	100	-349	-3,9	-2	-0,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	124	1,4	3	2,5	17	15,9
Fertigungsberufe	481	5,6	-29	-5,7	12	2,6
Fertigungstechnische Berufe	654	7,6	-53	-7,5	29	4,6
Bau- und Ausbauberufe	366	4,2	-17	-4,4	10	2,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	583	6,7	-19	-3,2	-43	-6,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	368	4,3	-23	-5,9	-7	-1,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	393	4,5	-31	-7,3	-58	-12,9
Handelsberufe	844	9,8	-51	-5,7	18	2,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	808	9,3	-14	-1,7	85	11,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	239	2,8	-19	-7,4	-19	-7,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	207	2,4	-3	-1,4	32	18,3
Sicherheitsberufe	502	5,8	-6	-1,2	2	0,4
Verkehrs- und Logistikberufe	1.711	19,8	-43	-2,5	119	7,5
Reinigungsberufe	890	10,3	12	1,4	-135	-13,2
Keine Angabe	485	5,6	-56	-10,4	-64	-11,7
Gemeldete Arbeitsstellen	3.508	100	-55	-1,5	-382	-9,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	36	1,0	1	2,9	-13	-26,5
Fertigungsberufe	467	13,3	-25	-5,1	-29	-5,8
Fertigungstechnische Berufe	719	20,5	-15	-2,0	-41	-5,4
Bau- und Ausbauberufe	305	8,7	3	1,0	12	4,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	167	4,8	-4	-2,3	-28	-14,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	258	7,4	-3	-1,1	-61	-19,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	134	3,8	-4	-2,9	18	15,5
Handelsberufe	421	12,0	16	4,0	43	11,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	175	5,0	-2	-1,1	17	10,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	174	5,0	-7	-3,9	7	4,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	112	3,2	-3	-2,6	4	3,7
Sicherheitsberufe	27	0,8	1	3,8	-9	-25,0
Verkehrs- und Logistikberufe	419	11,9	-15	-3,5	-294	-41,2
Reinigungsberufe	94	2,7	2	2,2	-8	-7,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

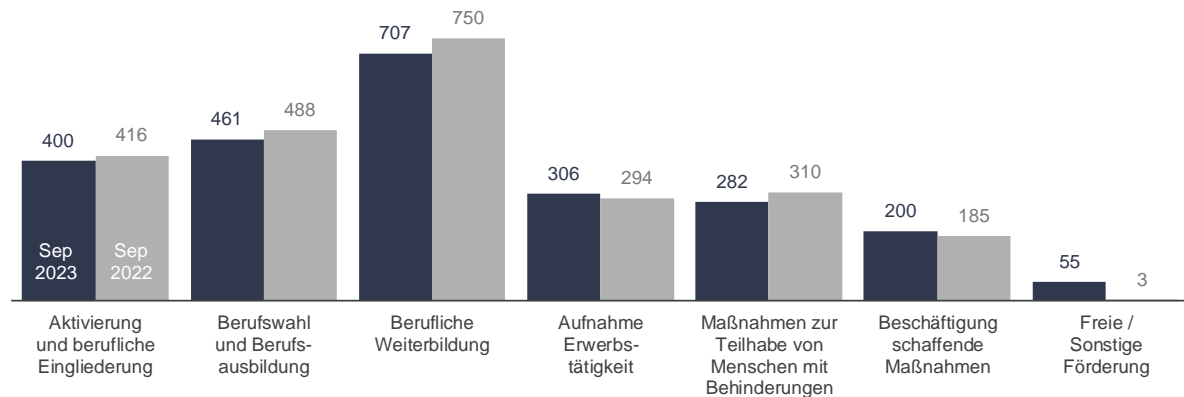
Agentur für Arbeit Aschaffenburg

September 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Sep 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	321	-14	-4,2	15	4,9	3.147	59	1,9
Berufswahl und Berufsausbildung	39	28	x	-35	-47,3	336	-31	-8,4
Berufliche Weiterbildung	287	213	x	69	31,7	1.014	162	19,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	60	4	7,1	10	20,0	452	-1	-0,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	68	51	x	-25	-26,9	193	-54	-21,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	30	10	50,0	8	36,4	294	11	3,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-1	-14,3	*	*	136	121	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	400	13	3,4	-16	-3,8	444	10	2,3
Berufswahl und Berufsausbildung	461	-54	-10,5	-27	-5,5	607	-40	-6,2
Berufliche Weiterbildung	707	34	5,1	-43	-5,7	799	84	11,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	306	7	2,3	12	4,1	296	-3	-1,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	282	47	20,0	-28	-9,0	271	-32	-10,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	200	14	7,5	15	8,1	200	15	8,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	55	-26	-32,1	52	x	27	25	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	235	-68	-22,4	14	6,3	2.366	-88	-3,6
Berufswahl und Berufsausbildung	92	-37	-28,7	-2	-2,1	548	-57	-9,4
Berufliche Weiterbildung	211	52	32,7	70	49,6	1.133	375	49,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	53	-10	-15,9	-7	-11,7	439	-39	-8,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	18	-22	-55,0	-7	-28,0	142	-52	-26,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	17	-21	-55,3	3	21,4	285	8	2,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	19	-6	-24,0	*	*	64	52	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg (Arbeitsort)

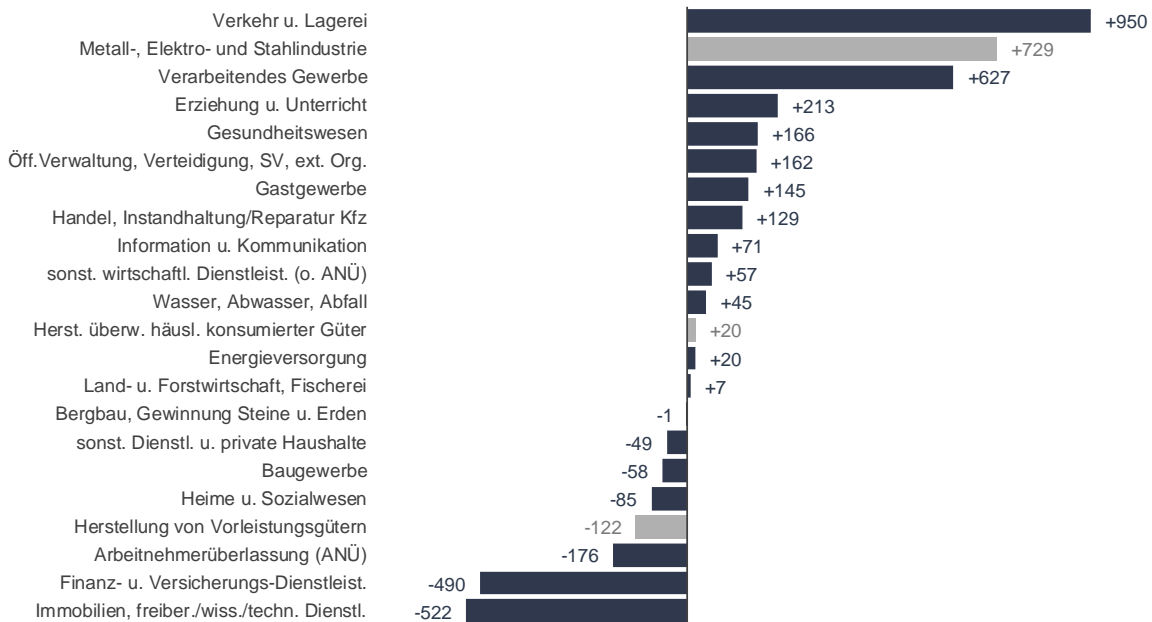
März 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg auf 149.214. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.211 oder 0,8%, nach +2.297 oder +1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+950 oder +11,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (-522 oder -5,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2023



1) Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2023 / Mrz 2022	
	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	149.214	150.016	150.663	148.423	148.003	1.211	0,8
55,1% Männer	82.179	82.475	83.137	81.862	81.578	601	0,7
44,9% Frauen	67.035	67.541	67.526	66.561	66.425	610	0,9
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	16.321	16.900	17.365	16.208	16.421	-100	-0,6
64,8% 25 bis unter 55 Jahre	96.761	97.224	97.739	97.241	97.004	-243	-0,3
23,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	34.727	34.482	34.161	33.635	33.283	1.444	4,3
71,2% Vollzeit	106.254	107.078	107.958	106.045	106.058	196	0,2
28,8% Teilzeit	42.960	42.938	42.705	42.378	41.945	1.015	2,4
84,2% Deutsche	125.591	126.491	127.057	125.388	125.882	-291	-0,2
15,8% Ausländer	23.623	23.525	23.606	23.033	22.119	1.504	6,8

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

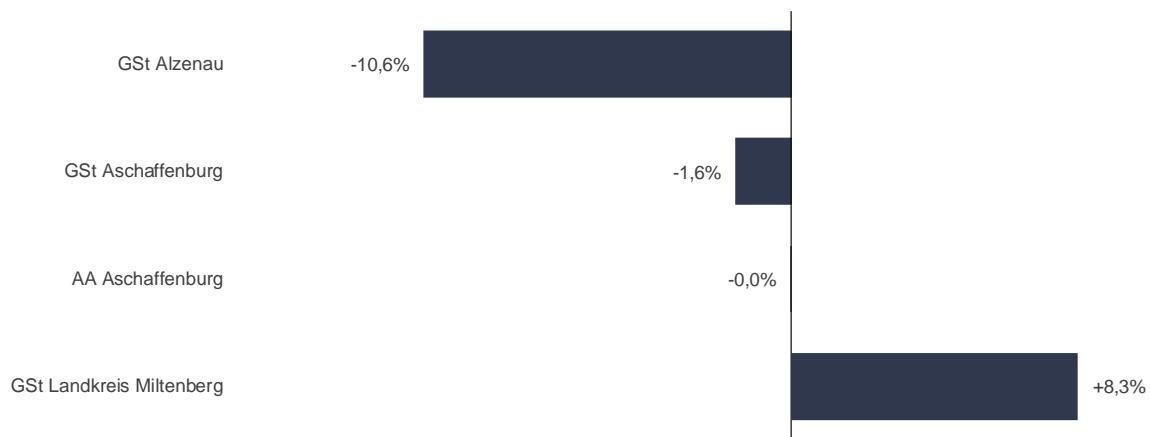
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

September 2023

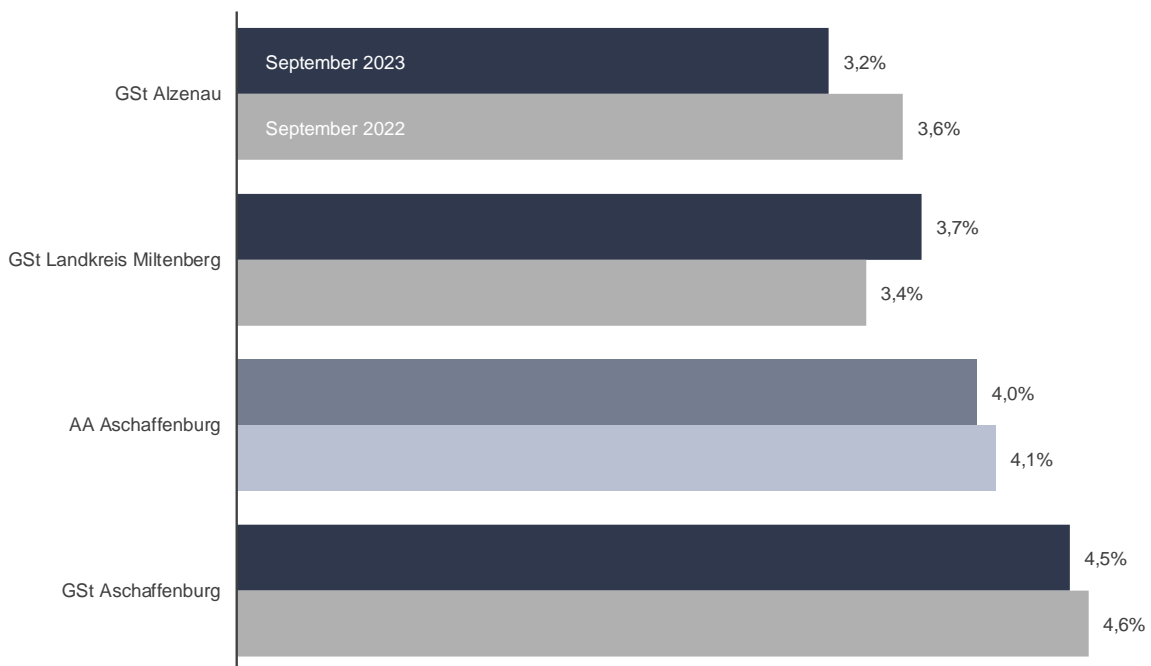
Im Agenturbezirk Aschaffenburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im September recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Alzenau; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 11%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Landkreis Miltenberg mit einer Zunahme von 8%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im September 2023 von 3,2% in Alzenau bis 4,5% in Aschaffenburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Aschaffenburg, Stadt
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.325	4.430	4.342	-105	-2,4	148	3,5	5,8	5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.610	2.697	2.543	-87	-3,2	157	6,4	11,1	9,4
52,1% Männer	1.359	1.385	1.304	-26	-1,9	90	7,1	10,2	8,6
47,9% Frauen	1.251	1.312	1.239	-61	-4,6	67	5,7	12,0	10,3
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	294	315	246	-21	-6,7	15	5,4	17,5	14,4
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	83	96	67	-13	-13,5	-6	-6,7	60,0	63,4
34,1% 50 Jahre und älter	891	921	913	-30	-3,3	58	7,0	14,6	12,9
24,9% dar. 55 Jahre und älter	649	667	668	-18	-2,7	58	9,8	16,6	15,6
26,9% Langzeitarbeitslose	701	701	674	-	-	115	19,6	19,8	18,5
8,9% Schwerbehinderte Menschen	231	225	227	6	2,7	-5	-2,1	-3,0	-3,4
46,4% Ausländer	1.211	1.240	1.189	-29	-2,3	63	5,5	10,2	7,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	611	720	657	-109	-15,1	-22	-3,5	10,8	2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	246	245	238	1	0,4	18	7,9	4,3	3,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	140	240	211	-100	-41,7	-20	-12,5	14,3	51,8
seit Jahresbeginn	5.693	5.082	4.362	x	x	378	7,1	8,5	8,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	701	573	639	128	22,3	80	12,9	4,2	30,1
dar. in Erwerbstätigkeit	220	166	180	54	32,5	39	21,5	9,9	31,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	210	98	174	112	114,3	9	4,5	-31,5	18,4
seit Jahresbeginn	5.438	4.737	4.164	x	x	586	12,1	12,0	13,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,5	6,1	x	x	x	6,0	5,9	5,7
dar. Männer	6,1	6,2	5,9	x	x	x	5,8	5,7	5,5
Frauen	6,5	6,8	6,4	x	x	x	6,3	6,2	5,9
15 bis unter 25 Jahre	7,0	7,5	5,9	x	x	x	7,0	6,7	5,4
15 bis unter 20 Jahre	7,0	8,0	5,6	x	x	x	8,3	5,6	3,8
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,5	6,4	x	x	x	6,1	5,8	5,9
55 bis unter 65 Jahre	7,0	7,1	7,1	x	x	x	6,7	6,4	6,4
Ausländer	15,3	15,6	15,0	x	x	x	15,4	15,1	14,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	7,1	6,7	x	x	x	6,6	6,5	6,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.769	2.852	2.737	-83	-2,9	88	3,3	7,3	5,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.407	3.429	3.384	-22	-0,6	195	6,1	7,4	8,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.418	3.438	3.398	-20	-0,6	197	6,1	7,4	8,9
Unterbeschäftigungsquote	8,1	8,1	8,1	x	x	x	7,8	7,7	7,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	812	835	789	-23	-2,8	126	18,4	19,3	19,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.823	3.833	3.833	-10	-0,3	252	7,0	6,5	7,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.459	1.439	1.434	20	1,4	7	0,5	-1,6	-1,3
Bedarfsgemeinschaften	2.812	2.817	2.813	-5	-0,2	121	4,5	4,0	4,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	179	188	171	-9	-4,8	-57	-24,2	16,8	14,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.652	1.473	1.285	x	x	-20	-1,2	2,6	0,8
Bestand	909	879	919	30	3,4	-4	-0,4	2,1	4,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Aschaffenburg, Stadt
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.423	1.511	1.398	-88	-5,8	100	7,6	10,1	3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	933	974	867	-41	-4,2	120	14,8	17,5	14,8
56,7% Männer	529	533	476	-4	-0,8	59	12,6	14,4	7,9
43,3% Frauen	404	441	391	-37	-8,4	61	17,8	21,5	24,5
14,3% 15 bis unter 25 Jahre	133	147	111	-14	-9,5	27	25,5	26,7	19,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	26	17	-9	-34,6	-	-	73,3	88,9
35,3% 50 Jahre und älter	329	345	338	-16	-4,6	12	3,8	11,3	13,4
27,9% dar. 55 Jahre und älter	260	274	263	-14	-5,1	7	2,8	12,8	10,0
8,7% Langzeitarbeitslose	81	87	83	-6	-6,9	16	24,6	14,5	3,8
9,0% Schwerbehinderte Menschen	84	84	80	-	-	-4	-4,5	-2,3	-10,1
32,3% Ausländer	301	286	275	15	5,2	80	36,2	26,5	36,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	313	366	333	-53	-14,5	23	7,9	8,6	18,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	199	184	179	15	8,2	22	12,4	4,0	6,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	103	91	-43	-41,7	12	25,0	6,2	51,7
seit Jahresbeginn	2.831	2.518	2.152	x	x	284	11,2	11,6	12,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	345	254	286	91	35,8	45	15,0	0,4	43,0
dar. in Erwerbstätigkeit	149	107	116	42	39,3	32	27,4	7,0	38,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	46	62	45	97,8	6	7,1	-6,1	59,0
seit Jahresbeginn	2.520	2.175	1.921	x	x	182	7,8	6,7	7,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,1	x	x	x	2,0	2,0	1,8
dar. Männer	2,4	2,4	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Frauen	2,1	2,3	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,5	2,6	x	x	x	2,7	2,9	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,4	2,2	1,4	x	x	x	1,6	1,4	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,8	x	x	x	2,8	2,7	2,6
Ausländer	3,8	3,6	3,5	x	x	x	3,0	3,0	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	961	995	897	-34	-3,4	125	15,0	16,5	14,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.047	1.070	993	-23	-2,1	135	14,8	14,6	12,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.057	1.079	1.007	-22	-2,0	137	14,9	14,5	13,1
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	812	835	789	-23	-2,8	126	18,4	19,3	19,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Aschaffenburg, Stadt
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.902	2.919	2.944	-17	-0,6	48	1,7	3,7	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.677	1.723	1.676	-46	-2,7	37	2,3	7,8	6,8
49,5% Männer	830	852	828	-22	-2,6	31	3,9	7,7	8,9
50,5% Frauen	847	871	848	-24	-2,8	6	0,7	7,8	4,8
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	161	168	135	-7	-4,2	-12	-6,9	10,5	10,7
3,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	70	50	-4	-5,7	-6	-8,3	55,6	56,3
33,5% 50 Jahre und älter	562	576	575	-14	-2,4	46	8,9	16,6	12,5
23,2% dar. 55 Jahre und älter	389	393	405	-4	-1,0	51	15,1	19,5	19,5
37,0% Langzeitarbeitslose	620	614	591	6	1,0	99	19,0	20,6	20,9
8,8% Schwerbehinderte Menschen	147	141	147	6	4,3	-1	-0,7	-3,4	0,7
54,3% Ausländer	910	954	914	-44	-4,6	-17	-1,8	6,1	1,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	298	354	324	-56	-15,8	-45	-13,1	13,1	-9,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	47	61	59	-14	-23,0	-4	-7,8	5,2	-4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	137	120	-57	-41,6	-32	-28,6	21,2	51,9
seit Jahresbeginn	2.862	2.564	2.210	x	x	94	3,4	5,7	4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	356	319	353	37	11,6	35	10,9	7,4	21,3
dar. in Erwerbstätigkeit	71	59	64	12	20,3	7	10,9	15,7	20,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	52	112	67	128,8	3	2,6	-44,7	3,7
seit Jahresbeginn	2.918	2.562	2.243	x	x	404	16,1	16,8	18,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,0	x	x	x	4,0	3,9	3,8
dar. Männer	3,7	3,8	3,7	x	x	x	3,6	3,6	3,5
Frauen	4,4	4,5	4,4	x	x	x	4,5	4,3	4,3
15 bis unter 25 Jahre	3,8	4,0	3,2	x	x	x	4,3	3,8	3,1
15 bis unter 20 Jahre	5,5	5,9	4,2	x	x	x	6,7	4,2	3,0
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,1	x	x	x	3,8	3,6	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,3	x	x	x	3,8	3,7	3,8
Ausländer	11,5	12,0	11,5	x	x	x	12,4	12,1	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,4	x	x	x	4,4	4,3	4,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.808	1.857	1.840	-49	-2,6	-37	-2,0	3,0	2,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.360	2.359	2.391	1	0,0	60	2,6	4,4	7,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.360	2.359	2.391	1	0,0	59	2,6	4,4	7,2
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,6	5,7	x	x	x	5,5	5,4	5,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.823	3.833	3.833	-10	-0,3	252	7,0	6,5	7,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.459	1.439	1.434	20	1,4	7	0,5	-1,6	-1,3
Bedarfsgemeinschaften	2.812	2.817	2.813	-5	-0,2	121	4,5	4,0	4,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2023 bis September 2023.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg
September 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von August auf September um 241 auf 4.823 Personen verringert. Das waren 79 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%. Dabei meldeten sich 1.157 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 99 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.396 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+230). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 10.506 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 199 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 10.273 Abmeldungen von Arbeitslosen (+1.024).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im September um 31 Stellen auf 1.781 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 186 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im September 286 neue Arbeitsstellen, 84 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 3.057 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 239.

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.098	8.448	8.282	-350	-4,1	-65	-0,8	3,4	5,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.823	5.064	4.756	-241	-4,8	-79	-1,6	5,3	6,9
51,8% Männer	2.499	2.638	2.475	-139	-5,3	50	2,0	11,2	9,5
48,2% Frauen	2.324	2.426	2.281	-102	-4,2	-129	-5,3	-0,4	4,3
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	525	636	468	-111	-17,5	-71	-11,9	5,1	-0,2
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	139	198	119	-59	-29,8	-68	-32,9	13,8	11,2
35,5% 50 Jahre und älter	1.714	1.769	1.744	-55	-3,1	2	0,1	7,7	7,4
26,2% dar. 55 Jahre und älter	1.262	1.292	1.284	-30	-2,3	27	2,2	8,9	9,6
28,1% Langzeitarbeitslose	1.356	1.348	1.278	8	0,6	245	22,1	23,0	19,4
8,9% Schwerbehinderte Menschen	429	422	417	7	1,7	-2	-0,5	1,7	-2,3
42,5% Ausländer	2.052	2.136	2.020	-84	-3,9	-167	-7,5	1,0	4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.157	1.356	1.193	-199	-14,7	-99	-7,9	-2,0	-10,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	517	489	455	28	5,7	41	8,6	4,0	-2,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	258	481	400	-223	-46,4	-3	-1,1	13,4	54,4
15 bis unter 25 Jahre	222	340	191	-118	-34,7	-31	-12,3	13,0	-13,2
55 Jahre und älter	186	210	211	-24	-11,4	-45	-19,5	-8,3	-5,8
seit Jahresbeginn	10.506	9.349	7.993	x	x	199	1,9	3,3	4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.396	1.049	1.123	347	33,1	230	19,7	1,8	20,2
dar. in Erwerbstätigkeit	475	336	339	139	41,4	104	28,0	13,9	13,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	432	212	302	220	103,8	79	22,4	-14,2	19,4
15 bis unter 25 Jahre	327	165	168	162	98,2	67	25,8	7,8	33,3
55 Jahre und älter	227	208	205	19	9,1	36	18,8	-8,4	9,0
seit Jahresbeginn	10.273	8.877	7.828	x	x	1.024	11,1	9,8	11,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,7	4,5	x	x	x	4,6	4,6	4,2
Männer	4,4	4,6	4,3	x	x	x	4,3	4,2	4,0
Frauen	4,7	4,9	4,6	x	x	x	5,0	5,0	4,5
15 bis unter 25 Jahre	4,8	5,8	4,3	x	x	x	5,6	5,7	4,4
15 bis unter 20 Jahre	4,0	5,7	3,4	x	x	x	6,3	5,3	3,3
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,5	x	x	x	4,5	4,3	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	5,0	x	x	x	5,0	4,8	4,7
Ausländer	13,4	14,0	13,2	x	x	x	15,5	14,8	13,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,2	4,9	x	x	x	5,1	5,0	4,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	286	366	357	-80	-21,9	-84	-22,7	24,1	24,8
Zugang seit Jahresbeginn	3.057	2.771	2.405	x	x	-239	-7,3	-5,3	-8,6
Bestand	1.781	1.750	1.797	31	1,8	-186	-9,5	-11,5	-10,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

September 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von August auf September um 135 auf 2.026 Personen verringert. Das waren 149 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 697 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 811 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+193). Seit Beginn des Jahres gab es 6.083 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 462 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.583 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+314).

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.136	3.406	3.207	-270	-7,9	134	4,5	9,9	5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.026	2.161	1.955	-135	-6,2	149	7,9	16,9	13,6
54,9% Männer	1.112	1.180	1.081	-68	-5,8	80	7,8	18,4	11,2
45,1% Frauen	914	981	874	-67	-6,8	69	8,2	15,3	16,7
13,0% 15 bis unter 25 Jahre	264	328	243	-64	-19,5	20	8,2	16,3	6,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	59	41	-16	-27,1	-1	-2,3	18,0	13,9
40,3% 50 Jahre und älter	817	851	819	-34	-4,0	-2	-0,2	10,2	4,9
32,1% dar. 55 Jahre und älter	650	670	653	-20	-3,0	-15	-2,3	7,0	3,2
10,4% Langzeitarbeitslose	211	216	197	-5	-2,3	3	1,4	4,9	-8,8
10,2% Schwerbehinderte Menschen	206	206	198	-	-	-10	-4,6	-	-6,6
25,9% Ausländer	524	520	474	4	0,8	135	34,7	40,5	31,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	697	769	690	-72	-9,4	32	4,8	6,2	15,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	446	402	373	44	10,9	52	13,2	6,6	12,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	212	193	-87	-41,0	15	13,6	-1,4	30,4
15 bis unter 25 Jahre	140	194	141	-54	-27,8	20	16,7	16,9	8,5
55 Jahre und älter	117	123	132	-6	-4,9	-34	-22,5	-8,2	16,8
seit Jahresbeginn	6.083	5.386	4.617	x	x	462	8,2	8,7	9,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	811	551	585	260	47,2	193	31,2	-2,8	22,9
dar. in Erwerbstätigkeit	357	247	244	110	44,5	105	41,7	17,6	13,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	210	93	119	117	125,8	37	21,4	-15,5	22,7
15 bis unter 25 Jahre	200	104	94	96	92,3	44	28,2	-1,9	27,0
55 Jahre und älter	139	109	116	30	27,5	30	27,5	-21,6	16,0
seit Jahresbeginn	5.583	4.772	4.221	x	x	314	6,0	2,6	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,6
Männer	2,0	2,1	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,7
Frauen	1,8	2,0	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,4	3,0	2,2	x	x	x	2,3	2,6	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,7	1,2	x	x	x	1,3	1,5	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,1	x	x	x	2,1	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,7	2,5	2,5
Ausländer	3,4	3,4	3,1	x	x	x	2,7	2,6	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,0	x	x	x	2,0	1,9	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

September 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von August auf September um 106 auf 2.797 Personen verringert. Das waren 228 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 460 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 131 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 585 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 37 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 4.423 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 263 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.690 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+710).

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.962	5.042	5.075	-80	-1,6	-199	-3,9	-0,5	6,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.797	2.903	2.801	-106	-3,7	-228	-7,5	-1,9	2,8
49,6% Männer	1.387	1.458	1.394	-71	-4,9	-30	-2,1	6,0	8,2
50,4% Frauen	1.410	1.445	1.407	-35	-2,4	-198	-12,3	-8,8	-2,2
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	261	308	225	-47	-15,3	-91	-25,9	-4,6	-6,3
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	96	139	78	-43	-30,9	-67	-41,1	12,1	9,9
32,1% 50 Jahre und älter	897	918	925	-21	-2,3	4	0,4	5,4	9,7
21,9% dar. 55 Jahre und älter	612	622	631	-10	-1,6	42	7,4	11,1	17,3
40,9% Langzeitarbeitslose	1.145	1.132	1.081	13	1,1	242	26,8	27,2	26,6
8,0% Schwerbehinderte Menschen	223	216	219	7	3,2	8	3,7	3,3	1,9
54,6% Ausländer	1.528	1.616	1.546	-88	-5,4	-302	-16,5	-7,3	-1,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	460	587	503	-127	-21,6	-131	-22,2	-11,1	-31,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	71	87	82	-16	-18,4	-11	-13,4	-6,5	-39,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	269	207	-136	-50,6	-18	-11,9	28,7	86,5
15 bis unter 25 Jahre	82	146	50	-64	-43,8	-51	-38,3	8,1	-44,4
55 Jahre und älter	69	87	79	-18	-20,7	-11	-13,8	-8,4	-28,8
seit Jahresbeginn	4.423	3.963	3.376	x	x	-263	-5,6	-3,2	-1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	585	498	538	87	17,5	37	6,8	7,6	17,5
dar. in Erwerbstätigkeit	118	89	95	29	32,6	-1	-0,8	4,7	15,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	222	119	183	103	86,6	42	23,3	-13,1	17,3
15 bis unter 25 Jahre	127	61	74	66	108,2	23	22,1	29,8	42,3
55 Jahre und älter	88	99	89	-11	-11,1	6	7,3	12,5	1,1
seit Jahresbeginn	4.690	4.105	3.607	x	x	710	17,8	19,6	21,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,9	2,8	2,6
Männer	2,4	2,6	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,3
Frauen	2,8	2,9	2,8	x	x	x	3,3	3,2	2,9
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,8	2,0	x	x	x	3,3	3,0	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,7	4,0	2,2	x	x	x	5,0	3,8	2,2
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Ausländer	10,0	10,6	10,1	x	x	x	12,8	12,2	11,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,0	2,9	x	x	x	3,2	3,1	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

September 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von August auf September um 87 auf 1.104 Personen verringert. Das waren 131 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%. Dabei meldeten sich 243 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 329 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+31). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.351 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 83 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.337 Abmeldungen von Arbeitslosen (+246).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im September um 51 Stellen auf 607 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 71 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im September 73 neue Arbeitsstellen, 15 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.032 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 196.

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.761	1.884	1.857	-123	-6,5	-197	-10,1	-3,3	8,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.104	1.191	1.104	-87	-7,3	-131	-10,6	-4,3	3,7
54,4% Männer	601	648	598	-47	-7,3	46	8,3	11,7	13,3
45,6% Frauen	503	543	506	-40	-7,4	-177	-26,0	-18,3	-5,8
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	91	132	104	-41	-31,1	-19	-17,3	-3,6	20,9
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	43	27	-14	-32,6	-12	-29,3	-8,5	50,0
44,6% 50 Jahre und älter	492	514	483	-22	-4,3	-1	-0,2	1,4	4,1
34,3% dar. 55 Jahre und älter	379	399	364	-20	-5,0	17	4,7	8,1	5,5
29,9% Langzeitarbeitslose	330	339	309	-9	-2,7	68	26,0	29,4	14,9
10,4% Schwerbehinderte Menschen	115	117	112	-2	-1,7	14	13,9	12,5	-
29,0% Ausländer	320	334	325	-14	-4,2	-195	-37,9	-31,8	-2,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	243	292	263	-49	-16,8	-56	-18,7	-29,8	-7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	120	101	114	19	18,8	10	9,1	-11,4	-7,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	98	90	-60	-61,2	2	5,6	28,9	73,1
15 bis unter 25 Jahre	43	63	48	-20	-31,7	-9	-17,3	-21,3	37,1
55 Jahre und älter	42	73	49	-31	-42,5	-8	-16,0	-9,9	-36,4
seit Jahresbeginn	2.351	2.108	1.816	x	x	-83	-3,4	-1,3	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	329	203	257	126	62,1	31	10,4	-12,9	32,5
dar. in Erwerbstätigkeit	118	67	91	51	76,1	16	15,7	-1,5	21,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	39	62	53	135,9	24	35,3	-13,3	47,6
15 bis unter 25 Jahre	84	31	41	53	171,0	12	16,7	10,7	5,1
55 Jahre und älter	65	40	59	25	62,5	7	12,1	-24,5	18,0
seit Jahresbeginn	2.337	2.008	1.805	x	x	246	11,8	12,0	15,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,4	3,2	x	x	x	3,6	3,6	3,1
Männer	3,2	3,5	3,2	x	x	x	3,0	3,1	2,8
Frauen	3,1	3,3	3,1	x	x	x	4,2	4,1	3,3
15 bis unter 25 Jahre	2,7	3,9	3,1	x	x	x	3,3	4,2	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,6	3,8	2,4	x	x	x	3,9	4,5	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,7	3,5	x	x	x	3,6	3,7	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,4	4,0	x	x	x	4,2	4,3	4,0
Ausländer	9,8	10,3	10,0	x	x	x	17,1	16,3	11,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,8	3,5	x	x	x	3,9	4,0	3,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	73	117	155	-44	-37,6	-15	-17,0	-24,5	-23,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.032	959	842	x	x	-196	-16,0	-15,9	-14,5
Bestand	607	658	673	-51	-7,8	-71	-10,5	-7,2	3,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

September 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von August auf September um 49 auf 608 Personen verringert. Das waren 49 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 170 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 218 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+29). Seit Beginn des Jahres gab es 1.629 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 132 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.535 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+100).

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	922	997	955	-75	-7,5	55	6,3	7,6	7,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	608	657	595	-49	-7,5	49	8,8	10,2	7,4
58,4% Männer	355	385	349	-30	-7,8	71	25,0	23,8	17,9
41,6% Frauen	253	272	246	-19	-7,0	-22	-8,0	-4,6	-4,7
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	59	85	70	-26	-30,6	12	25,5	10,4	42,9
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	18	13	-4	-22,2	5	55,6	-10,0	30,0
52,5% 50 Jahre und älter	319	332	310	-13	-3,9	13	4,2	5,7	1,6
44,6% dar. 55 Jahre und älter	271	284	261	-13	-4,6	14	5,4	10,1	3,6
13,8% Langzeitarbeitslose	84	86	81	-2	-2,3	4	5,0	6,2	1,3
12,5% Schwerbehinderte Menschen	76	79	76	-3	-3,8	7	10,1	6,8	-3,8
14,6% Ausländer	89	91	88	-2	-2,2	10	12,7	11,0	11,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	170	198	190	-28	-14,1	12	7,6	5,3	9,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	113	91	112	22	24,2	17	17,7	-7,1	25,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	58	50	-40	-69,0	-6	-25,0	28,9	22,0
15 bis unter 25 Jahre	34	42	36	-8	-19,0	6	21,4	-12,5	38,5
55 Jahre und älter	34	52	41	-18	-34,6	-6	-15,0	6,1	-34,9
seit Jahresbeginn	1.629	1.459	1.261	x	x	132	8,8	9,0	9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	218	134	162	84	62,7	29	15,3	-10,1	28,6
dar. in Erwerbstätigkeit	95	57	79	38	66,7	20	26,7	14,0	36,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	21	30	39	185,7	14	30,4	-19,2	130,8
15 bis unter 25 Jahre	60	23	28	37	160,9	4	7,1	4,5	40,0
55 Jahre und älter	48	30	42	18	60,0	6	14,3	-28,6	-4,5
seit Jahresbeginn	1.535	1.317	1.183	x	x	100	7,0	5,7	7,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,9	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,6
Männer	1,9	2,1	1,9	x	x	x	1,5	1,7	1,6
Frauen	1,6	1,7	1,5	x	x	x	1,7	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,5	2,1	x	x	x	1,4	2,3	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,6	1,2	x	x	x	0,9	1,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,2
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	2,8	x	x	x	3,0	3,0	2,9
Ausländer	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,1	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

September 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von August auf September um 38 auf 496 Personen verringert. Das waren 180 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 73 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 68 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 111 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 722 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 215 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 802 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+146).

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	839	887	902	-48	-5,4	-252	-23,1	-13,2	9,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	496	534	509	-38	-7,1	-180	-26,6	-17,7	-0,4
49,6% Männer	246	263	249	-17	-6,5	-25	-9,2	-2,2	7,3
50,4% Frauen	250	271	260	-21	-7,7	-155	-38,3	-28,7	-6,8
6,5% 15 bis unter 25 Jahre	32	47	34	-15	-31,9	-31	-49,2	-21,7	-8,1
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	25	14	-10	-40,0	-17	-53,1	-7,4	75,0
34,9% 50 Jahre und älter	173	182	173	-9	-4,9	-14	-7,5	-5,7	8,8
21,8% dar. 55 Jahre und älter	108	115	103	-7	-6,1	3	2,9	3,6	10,8
49,6% Langzeitarbeitslose	246	253	228	-7	-2,8	64	35,2	39,8	20,6
7,9% Schwerbehinderte Menschen	39	38	36	1	2,6	7	21,9	26,7	9,1
46,6% Ausländer	231	243	237	-12	-4,9	-205	-47,0	-40,4	-7,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	73	94	73	-21	-22,3	-68	-48,2	-58,8	-34,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	7	10	*	-3	-30,0	-7	-50,0	-37,5	*
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	40	40	-20	-50,0	8	66,7	29,0	x
15 bis unter 25 Jahre	9	21	12	-12	-57,1	-15	-62,5	-34,4	33,3
55 Jahre und älter	8	21	8	-13	-61,9	-2	-20,0	-34,4	-42,9
seit Jahresbeginn	722	649	555	x	x	-215	-22,9	-18,5	-2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	111	69	95	42	60,9	2	1,8	-17,9	39,7
dar. in Erwerbstätigkeit	23	10	12	13	130,0	-4	-14,8	-44,4	-29,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	18	32	14	77,8	10	45,5	-5,3	10,3
15 bis unter 25 Jahre	24	8	13	16	200,0	8	50,0	33,3	-31,6
55 Jahre und älter	17	10	17	7	70,0	1	6,3	-9,1	183,3
seit Jahresbeginn	802	691	622	x	x	146	22,3	26,3	34,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,9	1,9	1,5
Männer	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,5	1,4	1,2
Frauen	1,5	1,7	1,6	x	x	x	2,5	2,4	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,4	1,0	x	x	x	1,9	1,8	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,3	2,2	1,3	x	x	x	3,1	2,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,3	1,1	x	x	x	1,2	1,3	1,1
Ausländer	7,1	7,5	7,3	x	x	x	14,5	13,6	8,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,6	x	x	x	2,2	2,1	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg
September 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von August auf September um 21 auf 2.728 Personen verringert. Das waren 208 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%. Dabei meldeten sich 746 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 767 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+21). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.992 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 551 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.639 Abmeldungen von Arbeitslosen (+588).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im September um 35 Stellen auf 1.120 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 125 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im September 114 neue Arbeitsstellen, 88 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.806 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 353.

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.184	4.288	4.252	-104	-2,4	199	5,0	4,7	6,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.728	2.749	2.615	-21	-0,8	208	8,3	7,4	8,0
53,8% Männer	1.468	1.475	1.400	-7	-0,5	160	12,2	13,6	14,1
46,2% Frauen	1.260	1.274	1.215	-14	-1,1	48	4,0	1,0	1,7
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	280	302	263	-22	-7,3	9	3,3	-4,1	6,0
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	68	68	59	-	-	-7	-9,3	-32,7	-16,9
37,5% 50 Jahre und älter	1.024	1.026	999	-2	-0,2	23	2,3	2,9	4,2
28,4% dar. 55 Jahre und älter	775	776	753	-1	-0,1	42	5,7	6,0	7,7
23,6% Langzeitarbeitslose	644	632	606	12	1,9	115	21,7	25,6	20,0
10,3% Schwerbehinderte Menschen	281	284	268	-3	-1,1	18	6,8	15,9	9,4
36,9% Ausländer	1.006	983	956	23	2,3	14	1,4	-1,0	-0,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	746	843	764	-97	-11,5	47	6,7	3,8	-13,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	283	309	257	-26	-8,4	10	3,7	13,2	5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	192	193	-54	-28,1	7	5,3	-21,3	32,2
15 bis unter 25 Jahre	163	171	141	-8	-4,7	13	8,7	-0,6	-9,6
55 Jahre und älter	140	160	153	-20	-12,5	3	2,2	3,9	3,4
seit Jahresbeginn	6.992	6.246	5.403	x	x	551	8,6	8,8	9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	767	705	711	62	8,8	21	2,8	5,1	11,4
dar. in Erwerbstätigkeit	233	201	201	32	15,9	-8	-3,3	12,9	12,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	176	91	108	85	93,4	-4	-2,2	-16,5	3,8
15 bis unter 25 Jahre	181	128	104	53	41,4	-10	-5,2	28,0	5,1
55 Jahre und älter	146	144	172	2	1,4	12	9,0	13,4	16,2
seit Jahresbeginn	6.639	5.872	5.167	x	x	588	9,7	10,7	11,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,5	x	x	x	3,4	3,5	3,3
Männer	3,7	3,7	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,1
Frauen	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,6	3,7	3,5
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,8	3,3	x	x	x	3,4	4,0	3,1
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,6	2,3	x	x	x	3,0	4,0	2,8
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	4,1	x	x	x	4,1	4,1	3,9
Ausländer	11,1	10,9	10,6	x	x	x	11,8	11,8	11,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	3,9	x	x	x	3,8	3,9	3,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	114	187	253	-73	-39,0	-88	-43,6	-28,9	20,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.806	1.692	1.505	x	x	-353	-16,4	-13,5	-11,2
Bestand	1.120	1.155	1.235	-35	-3,0	-125	-10,0	-7,5	-2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg
September 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von August auf September um 64 auf 1.282 Personen verringert. Das waren 111 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 436 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 489 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+18). Seit Beginn des Jahres gab es 4.138 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 438 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.884 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+335).

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.989	2.113	2.071	-124	-5,9	81	4,2	3,3	6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.282	1.346	1.261	-64	-4,8	111	9,5	8,9	14,0
55,4% Männer	710	731	693	-21	-2,9	48	7,3	6,9	11,4
44,6% Frauen	572	615	568	-43	-7,0	63	12,4	11,4	17,4
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	146	182	144	-36	-19,8	13	9,8	9,0	28,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	36	25	-10	-27,8	2	8,3	-12,2	38,9
48,7% 50 Jahre und älter	624	636	625	-12	-1,9	11	1,8	-	3,6
40,7% dar. 55 Jahre und älter	522	529	518	-7	-1,3	13	2,6	2,7	4,9
14,0% Langzeitarbeitslose	179	173	173	6	3,5	5	2,9	4,2	1,8
13,4% Schwerbehinderte Menschen	172	173	160	-1	-0,6	-11	-6,0	3,0	1,9
17,5% Ausländer	224	226	230	-2	-0,9	28	14,3	18,3	23,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	436	497	448	-61	-12,3	15	3,6	0,8	15,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	255	267	221	-12	-4,5	26	11,4	14,6	16,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	113	107	-26	-23,0	7	8,8	-21,5	9,2
15 bis unter 25 Jahre	110	129	97	-19	-14,7	6	5,8	11,2	21,3
55 Jahre und älter	85	101	100	-16	-15,8	-14	-14,1	-3,8	11,1
seit Jahresbeginn	4.138	3.702	3.205	x	x	438	11,8	12,9	15,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	489	392	393	97	24,7	18	3,8	12,0	11,6
dar. in Erwerbstätigkeit	192	156	169	36	23,1	-17	-8,1	16,4	24,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	50	69	73	146,0	15	13,9	4,2	4,5
15 bis unter 25 Jahre	142	84	66	58	69,0	6	4,4	50,0	26,9
55 Jahre und älter	92	90	101	2	2,2	-12	-11,5	3,4	4,1
seit Jahresbeginn	3.884	3.395	3.003	x	x	335	9,4	10,3	10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,5
Männer	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,6
Frauen	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,3	1,8	x	x	x	1,7	2,1	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,4	1,0	x	x	x	0,9	1,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,8	x	x	x	2,9	2,9	2,8
Ausländer	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg September 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg
September 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von August auf September um 43 auf 1.446 Personen gestiegen. Das waren 97 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 310 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 278 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 3 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.854 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 113 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.755 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+253).

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.195	2.175	2.181	20	0,9	118	5,7	6,1	6,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.446	1.403	1.354	43	3,1	97	7,2	6,0	2,9
52,4% Männer	758	744	707	14	1,9	112	17,3	21,2	16,9
47,6% Frauen	688	659	647	29	4,4	-15	-2,1	-7,2	-9,0
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	134	120	119	14	11,7	-4	-2,9	-18,9	-12,5
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	32	34	10	31,3	-9	-17,6	-46,7	-35,8
27,7% 50 Jahre und älter	400	390	374	10	2,6	12	3,1	8,0	5,1
17,5% dar. 55 Jahre und älter	253	247	235	6	2,4	29	12,9	13,8	14,6
32,2% Langzeitarbeitslose	465	459	433	6	1,3	110	31,0	36,2	29,3
7,5% Schwerbehinderte Menschen	109	111	108	-2	-1,8	29	36,3	44,2	22,7
54,1% Ausländer	782	757	726	25	3,3	-14	-1,8	-5,6	-6,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	310	346	316	-36	-10,4	32	11,5	8,5	-36,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	42	36	-14	-33,3	-16	-36,4	5,0	-34,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	79	86	-28	-35,4	-	-	-21,0	79,2
15 bis unter 25 Jahre	53	42	44	11	26,2	7	15,2	-25,0	-42,1
55 Jahre und älter	55	59	53	-4	-6,8	17	44,7	20,4	-8,6
seit Jahresbeginn	2.854	2.544	2.198	x	x	113	4,1	3,3	2,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	278	313	318	-35	-11,2	3	1,1	-2,5	11,2
dar. in Erwerbstätigkeit	41	45	32	-4	-8,9	9	28,1	2,3	-23,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	41	39	12	29,3	-19	-26,4	-32,8	2,6
15 bis unter 25 Jahre	39	44	38	-5	-11,4	-16	-29,1	-	-19,1
55 Jahre und älter	54	54	71	-	-	24	80,0	35,0	39,2
seit Jahresbeginn	2.755	2.477	2.164	x	x	253	10,1	11,2	13,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Männer	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Frauen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,7	1,9	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,2	1,3	x	x	x	2,0	2,4	2,1
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,2
Ausländer	8,7	8,4	8,0	x	x	x	9,5	9,5	9,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Berichtsmonat:	September 2023
Erstellungsdatum:	26.09.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	02.11.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Ihre Ansprechpartnerinnen vor Ort

Claudia Giegerich und Christine Mann
Presse und Marketing – Agentur für Arbeit Aschaffenburg

E-Mail: Aschaffenburg.Pressestelle@arbeitsagentur.de
Telefon: 06021 390 217 oder - 428



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Aschaffenburg